



# Alle zur Heiligkeit berufen

## Allerheiligen im Jahreskreis C

Vorbereitet: ein goldener Reifen (ein vergoldeter Gymnastikreifen oder ein Kreis aus goldenem Tonpapier)

evtl. Namensschilder bei den Heiligendarstellungen

Dieser Vorschlag ist gedacht für eine Kirche, in der sich viele Darstellungen von Heiligen befinden. Wenn diese nicht mit einem Heiligenschein sondern z.B. mit einem goldenen Rund (wie ein Teller) gekennzeichnet sind, ändern Sie das Medium.

Für den Familiengottesdienst eignet sich auch die Idee aus dem Kindergottesdienst unter [www.kinderpastoral.de/Kindergottesdienst](http://www.kinderpastoral.de/Kindergottesdienst).

## Zu Beginn oder zur Predigt:

*Ein goldener Reifen bzw. ein Kreis aus goldenem Tonpapier wird gezeigt.*

Wir feiern heute das Fest „aller Heiligen“. In unserer Kirche sind wir umgeben von Bildern/Darstellungen, die Heilige darstellen. Ihr erkennt sie daran, dass sie um ihren Kopf einen goldenen Kreis bekommen haben.

Ich bitte euch, dass ihr euch einen Heiligen aussucht und euch in die Nähe des Heiligen stellt.

*Die Kinder gehen zu den Darstellungen.*

Ich bitte euch, dass ihr uns vorlest oder erklärt, wie der Heilige heißt, bei dem ihr steht.

*Die Kinder rufen die Namen der Reihe nach laut oder L. geht mit dem Mikrofon von einem Kind zum nächsten und erfragt die Namen.*

*Die Kinder gehen dann mit L. nach vorne.*

Die Baumeister und die Künstler haben viele Heilige dargestellt, damit wir uns an sie erinnern. Dazu müssen wir dann eigentlich auch ihre Geschichten kennen. Es sind Menschen, die vor langem gelebt haben und in deren Leben Gott spürbar und sichtbar war. Der Heilige hat von Gottes Licht etwas sichtbar gemacht, aus ihm heraus scheint Gott. So konnten die Menschen damals und wir in den Legenden bis heute verstehen, wie Gott in unserer Welt wirken würde.

*Der Reifen wird über eines der Kinder gehalten.*



Das Fest feiert darüber hinaus alle Heiligen. Wir alle, die wir getauft wurden, sind gerufen, als Heilige in der Welt zu leben und zu leuchten. Gott will heute durch uns scheinen und in die Welt strahlen.

*Alle Kinder bekommen den goldenen Reifen über ihrem Kopf gehalten. (Bitte unbedingt darauf achten, dass sie nicht selbst den Reifen über sich halten, sondern immer über ein anderes Kind!)*

„Heilig sein“ ist ein Anspruch und eine Herausforderung für uns. Es macht uns auch stolz, wertvoll für Gott zu sein. Es ist eine Freude, im Geist Jesu in der Welt zu wirken!

Und so singen wir zum Martinsfest Lieder, dass wir das Licht Gottes in die Welt tragen:

### Lied:

Tragt in die Welt nun ein Licht oder

**GL 219** *Mache dich auf und werde licht*

*Die Kinder gehen während dem Lied zurück in die Bänke.*

*Der goldene Reifen wird vor den Altar hingestellt.*